

---

Karben, 20. Januar 2017

## **Antrag**

### **Abwasserreinigung der Stadt Karben zukunftsfest gestalten**

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, ein Gesamtkonzept zur Zukunft der Abwasserreinigung zu entwickeln. Ziel dieses Gesamtkonzeptes soll es sein, den weiteren Ausbau der Abwasserreinigung Karbens so darzustellen, dass im Hinblick auf das Wachstum der Stadt Karben im Wohnungs- und Gewerbebereich dieser zukunftsfest gestaltet werden kann, um mögliche Engpässe frühzeitig zu erkennen und diesen gegenzusteuern.

Ein solches Gesamtkonzept kann unter der Berücksichtigung von z.B. der folgenden Fragestellungen erstellt werden:

1. Kapazität und Ist-Zustand der Abwasserreinigungsanlagen in Karben
2. Welchen Einwohner- und Gewerbezuwachs plant die Stadt Karben in den nächsten fünf Jahren?
3. Auswirkungen der unter Punkt 2 genannten Baumaßnahmen auf die Kapazität des Kanalsystems und der Kläranlage.
4. Erweiterungsfähigkeit in Bezug auf die zukünftigen technischen Anforderungen, z.B. Schwermetall auszufiltern
5. Maßnahmenvorschlag um erkannte Engpässe zu beseitigen.

Für die Erstellung dieses Gesamtkonzeptes regen die Freien Demokraten an, eine übergreifende Arbeitsgruppe aus Fachleuten des Eigenbetriebes Stadtwerke und Vertretern des H+F und des S+I zu bilden, da nicht nur fachliche Fragen zu klären sind, sondern auch politische Fragestellungen mit einfließen.

Das erstellte Gesamtkonzept wird der Stadtverordnetenversammlung zur Abstimmung vorgelegt.

### **Begründung:**

Die Stadt Karben ist durch Ihre günstige Lage und die attraktive Infrastruktur ein bevorzugter Zuzugsstandort. Um diesen Zuzug bewältigen zu können ist auch ein leistungsfähiges Abwassersystem nötig.

Um dieses hohe Niveau zu halten, sind für die weitere politische Arbeit die dargestellten Fragestellungen zu klären und dem Entscheidungsgremium Stadtverordnetenversammlung zu Abstimmung vorzulegen.

Mit dem vorliegenden Antrag soll sichergestellt werden, dass Karben sich weiter entwickeln kann und nicht durch eine Limitierung in der Abwasserreinigung beschränkt wird.

Aus diesem Grund haben wir auch davon abgesehen, dass sich nur die Betriebskommission des Eigenbetriebes Stadtwerke damit befasst, sondern eine ausschussübergreifende Arbeitsgruppe, da dieses Thema für die weitere Entwicklung Karbens zu wichtig ist und daher breit und fachübergreifend aufgearbeitet werden soll.

Oliver Feyl  
Stadtverordneter